



Strömungskanal an der Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL)

## Hier kämpfen Jungpflanzen gegen die Strömung

Im Strömungskanal der WSL in Birmensdorf simulieren Forschende Hochwasser, Abflussschwankungen durch die Wasserkraftnutzung und Trockenperioden. Zwischen Kies und Sand wachsen junge Pflanzen in einem Miniaturfluss – mit dem Ziel zu verstehen, unter welchen Bedingungen Auenpflanzen in der Zukunft überleben.

Redaktion Birmensdorfer



Projektverantwortliche Sabine Fink mit Messtechniker Stefan Boss



Alles wird genau vermessen



Der Strömungskanal



Wo wachsen welche Pflanzen?



Hier wachsen neue Setzlinge

Der Wasserlauf beginnt unscheinbar. Ein leises Rauschen, kaum lauter als ein Gartenbrunnen, zieht sich durch die Halle der WSL in Birmensdorf. Doch was hier durch einen zehn Meter langen Strömungskanal fließt, ist mehr als Wasser: Es ist ein Experiment, um das Schicksal der Schweizer Auen besser zu verstehen.

Acht Meter des Kanals sind bepflanzt. Darin wachsen Hunderte junge Pionierpflanzen zwischen Kies, Sand und Steinstrufen. Insgesamt fünf Tonnen Material wurden eingebaut – geliefert von einem lokalen Unternehmen aus Birmensdorf. «Der künstliche Fluss soll möglichst realistisch nachbilden, was in dynamischen Auen geschieht: wechselnde Wasserstände, plötzlich anschwellende Abflüsse und trockene Perioden», sagt die Projektverantwortliche Sabine Fink von der Forschungseinheit Biodiversität und Naturschutzbiologie. Sie untersucht mit ihrem Team, wie widerstandsfähig typische Auenpflanzen gegenüber den immer extremeren Bedingungen in Fließgewässern sind. Das Forschungsprojekt ist Teil des Programms «Resiliente Fließgewässer».

Im Zentrum stehen drei charakteristische Auen-Arten: die Deutsche Tamariske (*Myricaria germanica*), die Lavendelweide (*Salix elaeagnos*) und die Purpurweide (*Salix purpurea*). Pflanzen also, die normalerweise auf Kiesbänken dynamischer Flüsse wachsen – dort, wo Hochwasser regelmässig alles umformen.

«Gerade diese Dynamik fehlt heute vielerorts. Flüsse wurden begradigt, Ufer befestigt, Wassermengen reguliert. Für viele

Auenarten verschwinden dadurch die offenen Kies- und Sandflächen, auf denen sie keimen können», sagt Fink.

Im Experiment versuchen die Forschenden deshalb herauszufinden, welche Bedingungen die Pflanzen zum Überleben brauchen. Der Kanal arbeitet mit Abflussmengen zwischen zwei Litern pro Sekunde – dem simulierten Basisabfluss – und sieben Litern pro Sekunde, die einen künstlichen Schwall erzeugen. Solche Schwall-Sunk-Ereignisse entstehen etwa unterhalb von Wasserkraftwerken mehrmals täglich, wenn kurzfristig grosse Wassermengen freigesetzt werden.

Die Dimensionen des Projekts sind beachtlich. Bereits 2025 und 2026 werden jeweils 10 560 Samen angesät. Pro Versuchsdurchgang pflanzen die Forschenden 864 Jungpflanzen in den Kanal; im aktuellen Vorversuch waren es 432.

Was nach nüchterner Laborarbeit klingt, ist ein Thema, zu dem mehr Wissen dringend notwendig ist. Denn mit dem Klimawandel verändern sich Schweizer Flüsse schneller denn je. Längere Trockenphasen wechseln sich mit starken Hochwassern ab, Lebensräume verschieben sich oder verschwinden ganz. Die Forschung in Birmensdorf soll helfen zu verstehen, wie Auen trotz dieser Veränderungen ökologisch funktionieren können.


 Mehr Infos: [www.wsl.ch](http://www.wsl.ch)

Getroffen: Stefan Gut

## Zwischen Viehzucht, Biodiversität und Holzskulpturen

Seit Jahrzehnten bewirtschaftet Stefan Gut den Hof am Hafnerberg in Birmensdorf. Der Landwirt setzt auf Vielseitigkeit statt Spezialisierung – und verbindet moderne Viehzucht mit Naturpflege, Gemeinsinn und kreativem Handwerk.

Redaktion Birmensdorfer



Stefan Gut mit seiner Kuh in Albisrieden



1. Preis an der Olma

Wer mit Stefan Gut spricht, merkt rasch: Landwirtschaft ist für ihn weit mehr als ein Beruf. Es ist Verantwortung, Leidenschaft und Lebensform zugleich. Auf dem Hof am Hafnerberg oberhalb von Birmensdorf werden Kühe gehalten, Lebensmittel produziert und zugleich wertvolle Beiträge zur Biodiversität geleistet. «Bewusst führen wir einen vielseitigen Betrieb und haben uns nicht auf einen Betriebszweig spezialisiert», sagt Gut. Gerade diese Vielfalt zeichne den Hof aus.

In der Viehzucht hat sich in den vergangenen Jahrzehnten vieles verändert. Während früher viele Betriebe sowohl Milch als auch Fleischrassen hielten, hätten sich die meisten Tierhalter heute spezialisiert. Auch technische Entwicklungen hätten den Alltag verändert. Als Beispiel nennt Stefan Gut das sogenannte Spermsexing: Dabei wird der Samen des Stieres in einem speziellen Verfahren nach männlichen und weiblichen Samenzellen getrennt. «Das Geschlecht des Kalbes kann damit beeinflusst werden», erklärt er. Solche Methoden ermöglichen eine gezieltere Zuchtplanung.

Dass Gut sein Handwerk versteht, zeigte sich auch an der Olma, wo er 2023 mit seiner Kuh bereits den ersten Preis gewann. Dennoch blickt er nicht nur auf Erfolge, sondern auch auf die Herausforderungen des Berufs. «Es ist wohl ein Privileg,

mit Tieren und Natur zu arbeiten und den Arbeitsalltag selber zu gestalten», sagt er. Gleichzeitig sei die Präsenzzeit auf dem Hof enorm. Die Arbeit und die Herstellung von Nahrungsmitteln seien schlecht entlohnt, weshalb viele Bauernfamilien auf zusätzliche Einkünfte angewiesen seien.

Auch Birmensdorf selbst hat sich aus seiner Sicht stark verändert. «Die Einwohnerzahl der Gemeinde hat sich seit meiner Schulzeit fast verdoppelt», erzählt der Landwirt. Früher habe man sich im Dorf gekannt und gegrüsst. Trotz des Wachstums engagierte er sich selbst aktiv für die Gemeinde und war Mitglied des Gemeinderats. Diese Zeit bezeichnet er als «interessante Zeit und positive Erfahrung fürs Leben». Gleichzeitig betont er, dass der zeitliche Aufwand eines solchen Amtes nicht unterschätzt werden dürfe.

Neben Landwirtschaft und Politik hat Stefan Gut noch eine weitere Leidenschaft: das Holzschneiden. Bereits zweimal verschönerte er den Birmensdorfer Lichterweg mit eigenen Holzskulpturen. Für ihn bleibt das Schneiden zwar ein Hobby, doch die positiven Rückmeldungen motivieren ihn. «Die sehr guten Besucherzahlen und die positiven Rückmeldungen beflügeln mich, weitere Holzskulpturen anzufertigen», sagt er mit einem Lächeln.

### Chrabbelgruppe sucht Nachfolge

Jeden Donnerstagmorgen treffen sich im Freizeitraum der katholischen Kirche Birmensdorf junge Eltern mit ihren Babys und Kleinkindern zur Chrabbelgruppe des Elternforum Birmensdorf. In entspannter Atmosphäre wird gespielt, gekrabbelt, gelacht und der Austausch unter den Eltern gepflegt. Die Gruppe bietet eine wertvolle Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und gemeinsam Zeit zu verbringen.

Damit dieses beliebte Angebot auch nach den Sommerferien weiterbestehen kann, sucht das Elternforum Birmensdorf dringend eine oder mehrere Personen, die die Organisation der Chrabbelgruppe übernehmen möchten. Die Aufgabe ist un-

kompliziert und kann auch von mehreren Personen gemeinsam wahrgenommen werden.

Ohne eine Nachfolge wird die Chrabbelgruppe nach den Sommerferien leider nicht weitergeführt werden können.

Wer Interesse hat, dieses wertvolle Angebot für Familien in Birmensdorf weiterzuführen, darf sich gerne beim Elternforum Birmensdorf melden: [info@elternforum-birmensdorf.ch](mailto:info@elternforum-birmensdorf.ch)

Das Elternforum freut sich über jede Kontaktaufnahme.

Elternforum Birmensdorf  
[info@elternforum-birmensdorf.ch](mailto:info@elternforum-birmensdorf.ch)

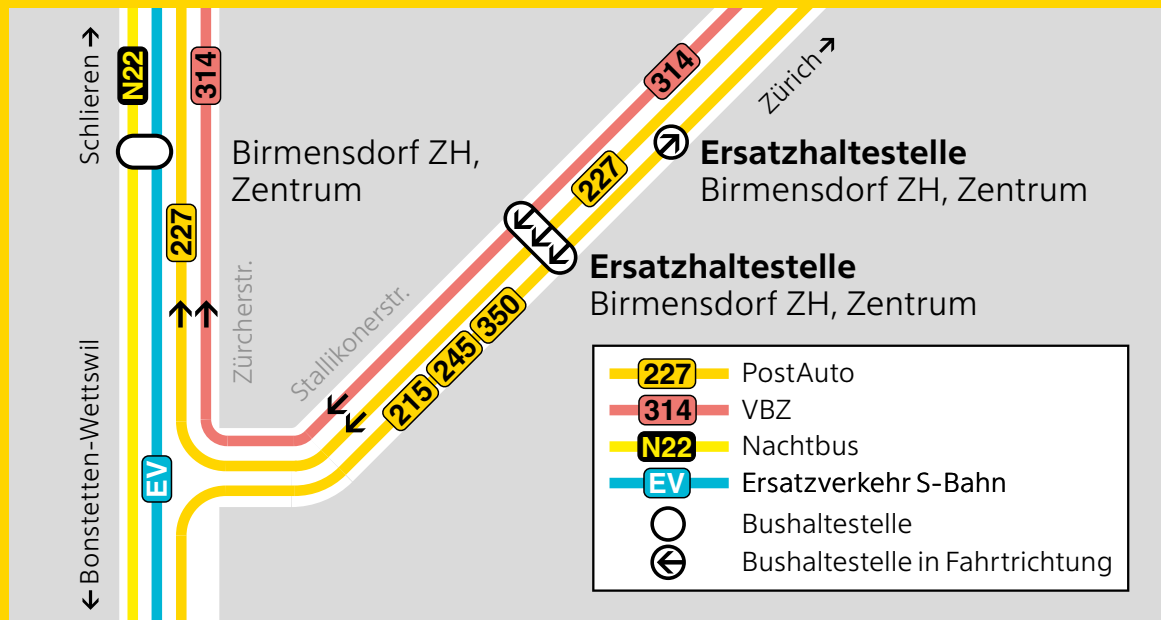


# Geänderter Fahrplan Birmensdorf

Montag, 13. Juli bis  
Sonntag, 2. August 2026

Online-  
Fahrplan  
angepasst!  
zvv.ch oder  
ZVV-App

215 227 245 350 314 N22 



**Vom 13. Juli bis 2. August 2026** verkehren zwischen Schlieren und Bonstetten-Wetzswil Bahnersatzbusse. Wegen des gesperrten Bahnübergangs beim Bahnhof Birmensdorf werden die **Linien 215, 245 und 350** umgeleitet. Sie verkehren von und nach Zürich **nicht via Birmensdorf ZH, Bahnhof**. Die **Linien 227 und 314** verkehren auf geänderter Route.

An der Stallikonerstrasse wird eine **Ersatzhaltestelle für Birmensdorf ZH, Zentrum** eingerichtet. An der regulären Haltestelle

Birmensdorf ZH, Zentrum können Sie auf den Ersatzverkehr umsteigen (siehe Abbildung).

Zusätzlich werden die Haltestellen Birmensdorf ZH, Weissenbrunnen, Landikon, Dorf und Obere Risi bedient.

**Bitte prüfen Sie vor Ihrer Reise den Online-Fahrplan unter zvv.ch oder in der ZVV-App.**

PostAuto AG  
www.postauto.ch

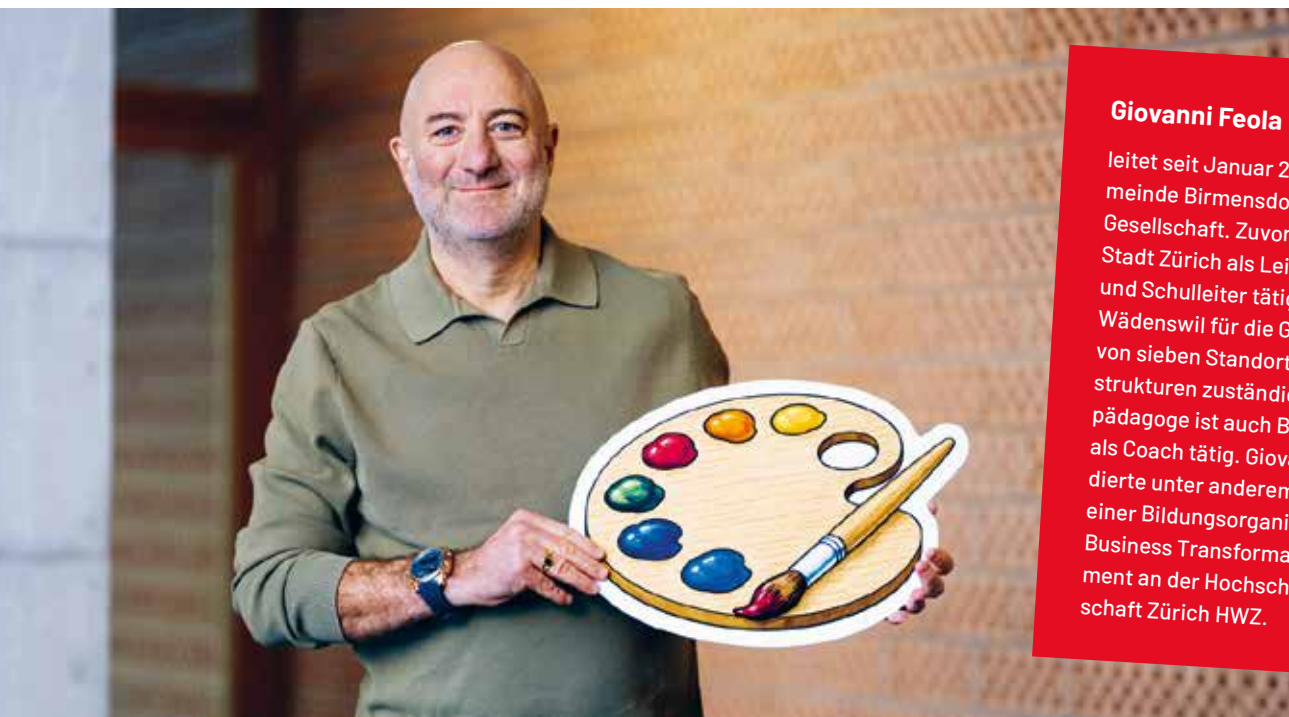
ZVV-Contact  
Tel. 0800 988 988  
www.zvv.ch

 [postauto.ch](http://postauto.ch)



## Wir sind Birmensdorf

# «Unsere Arbeit macht das Leben in Birmensdorf bunter und schafft Heimat»



### Giovanni Feola

leitet seit Januar 2026 in der Gemeinde Birmensdorf den Bereich Gesellschaft. Zuvor war er in der Stadt Zürich als Leitung Betreuung und Schulleiter tätig und dann in Wädenswil für die Gesamtleitung von sieben Standorten für Tagesstrukturen zuständig. Der Sozialpädagoge ist auch Buchautor und als Coach tätig. Giovanni Feola studierte unter anderem CAS Führen einer Bildungsorganisation PH und Business Transformation Management an der Hochschule für Wirtschaft Zürich HWZ.

Bei unserem regelmässigen Blick hinter die Kulissen der Gemeindeverwaltung stellen wir Ihnen die Menschen vor, die für Birmensdorf arbeiten. So auch Giovanni Feola, Bereichsleiter Gesellschaft, der zwar erst seit ein paar Monaten bei der Gemeinde arbeitet, sich aber «sein» Birmensdorf schon jetzt gerne als grosses Gemälde voller farbiger Punkte vorstellt.

### Herr Feola, warum ist diese Farbpalette das passende Symbol für Ihre Arbeit?

Das ist vielleicht etwas philosophisch, doch ich sehe unser Team wie einzelne Farbpunkte auf einer Leinwand. Jede Entscheidung trägt dazu bei, das soziale Miteinander zu stärken. Gemeinsam mit den Birmensdorferinnen und Birmensdorfern entsteht so das grosse Gemälde, das unser Dorf ausmacht.

### Was gehört alles zu Ihrem Bereich?

Unsere Abteilung mit 8 Mitarbeitenden kümmert sich um Jugend, Familien, Senioren und Asylwesen sowie um die soziale und finanzielle Unterstützung.

### Wie sieht ein typischer Arbeitstag im Bereich Gesellschaft aus?

Kein Tag ist gleich. Mal sprechen wir mit Familien, mal mit Vereinen, mal mit Menschen in schwierigen Situationen. Genau diese Nähe zu den Menschen macht die Arbeit spannend.

### Welche Projekte beschäftigen Sie aktuell?

Der Gemeinderat hat beschlossen, der Jugendarbeit mehr Gewicht zu geben, das gibt einiges an Vorbereitungsaufwand. Auch das Asylwesen braucht viel Aufmerksamkeit, für die Betreuung der Menschen genauso wie für die Finanzen.

### Wo spüren die Birmensdorferinnen und Birmensdorfer die Arbeit Ihres Bereichs am meisten?

Wir vernetzen die Einwohnerinnen und Einwohner, unsere Vereine und Angebote. Das

alles führt zu Begegnungen, Unterstützung, Zusammenhalt im Dorf. Zu einem Gefühl von Heimat.

### Was sind weitere Herausforderungen?

Für mich persönlich war es der Wechsel in die Gemeindeverwaltung. Hier habe ich mit wirklich allen Menschen der Gemeinde zu tun. Wunderbar, spannend und eben auch herausfordernd.

### In einem Satz: Wie würden Sie Ihre tägliche Arbeit beschreiben?

Kein Satz, nur ein Wort: Sinnvoll!

Lesen Sie das ganze Interview online unter [birmensdorf.ch/aktuellesinformationen](https://birmensdorf.ch/aktuellesinformationen)





**Bauprojekt: Lielistrasse 35.1**  
**Summarische amtliche Publikation**

**Gesuchsteller / in**  
 FC Birmensdorf, Postfach 180, 8903 Birmensdorf ZH

**Projektverfasser / in**  
 Roger Dietz, Eichacherstrasse 31, 8904 Aesch

**Bauprojekt**  
 Erstellung Materialcontainer, Standort: Sportplatz Breite,  
 Lielistrasse 35.1, Grundstück Kat.-Nr. 3315, Zone E

**Planaufgabe**  
 Die Pläne liegen bei der Abteilung Hochbau  
 (Eingang B Dachgeschoss), 20 Tage ab der massgebenden  
 amtlichen Publikation im Gemeindehaus Birmensdorf  
 auf. Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin  
 (Tel. 044 739 12 20 / Mail hochbau@birmensdorf.ch).

Gemeindeverwaltung / Hochbau



**Bauprojekt: Breitestrasse 2**  
**Summarische amtliche Publikation**

**Gesuchsteller / in**  
 Sunrise GmbH, Mobile Infrastructure,  
 Thurgauerstrasse 101b, 8152 Glattpark (Opfikon)

**Projektverfasser / in**  
 Axians Schweiz AG  
 Kreuzlingerstrasse 59, 8555 Müllheim Dorf

**Bauprojekt**  
 Neubau Mobilfunkanlage (bereits erstellt) bei Gebäude  
 Vers.-Nr. 223, Breitestrasse 2, Grundstück Kat.-Nr. 1807,  
 Zone Oe

**Planaufgabe**  
 Die Pläne liegen bei der Abteilung Hochbau  
 (Eingang B Dachgeschoss), 20 Tage ab der massgebenden  
 amtlichen Publikation im Gemeindehaus Birmensdorf  
 auf. Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin  
 (Tel. 044 739 12 20 / Mail hochbau@birmensdorf.ch).

Gemeindeverwaltung / Hochbau



**Quartierplan Ämet, Fertigstellung Erschliessung**  
**Summarische amtliche Publikation**

Im Zusammenhang mit dem Quartierplan Ämet planen die  
 Baugenossen und Grundeigentümer zusammen mit der  
 Gemeinde Birmensdorf die Panoramastrasse sowie die  
 Ämetwege fertigzustellen.

**Baubeginn: ab Montag, 20. Juli 2026**

**Bauende: Dezember 2026 /**  
**Deckbelag Panoramastrasse Frühjahr 2027**

Die Panoramastrasse wurde im Jahr 2016 im Rohbau ohne  
 Deckbeläge erstellt. Durch die langjährige Bautätigkeit – der  
 inzwischen erstellten und bewohnten Hochbauten – sind vor-  
 gängig diverse Instandsetzungsarbeiten an den Randsteinen  
 und Einlaufschächten erforderlich. Ebenso werden die Be-  
 sucherparkplätze mit einer neuen, sickerfähigen Pflasterung  
 versehen. Die Baumnischen werden durch kommunizierende  
 Gräben miteinander verbunden, mit Baums substrat verfüllt und  
 mit drei verschiedenen hochstämmigen Baumarten (Esche,  
 Zierkirsche und Wildbirne) bepflanzt.

Die öffentlichen Quartierwege werden bis zur Ämetstrasse als  
 Kieswege neu erstellt, beziehungsweise in die richtige Lage  
 verlegt. Der offizielle bekieste Ämetweg (teilweise Wander-  
 weg) wird komplett saniert und so hergerichtet, dass dieser  
 als Notzufahrt der Feuerwehr dienen kann. Das Oberflächen-  
 wasser wird über einer parallel dazu verlaufenden Sicker-  
 mulde der Regenabwasserleitung zugeführt.

Fehlende oder defekte Strassen- und Wegbeleuchtungen  
 werden ergänzt beziehungsweise saniert.

Auf der Panoramastrasse, welche als Quartierstrasse mit  
 Tempo 30 km/h signalisiert ist, wird im Bereich der Weg-  
 kreuzungen sowie beim Fusswegübergang «Im Ämet» eine  
 vollflächige Markierung in beiger Farbe aufgebracht.

Der Einbau des Deckbelags der Panoramastrasse erfolgt  
 voraussichtlich im Frühjahr 2027. Die Trottoire werden im  
 Herbst 2026 fertiggestellt.

Die Zufahrten zu den Liegenschaften (Tiefgaragen) sind für  
 Fahrzeuge während der Bauzeit mit kurzzeitigen Einschränk-  
 ungen möglich. Allfällige Umleitungen über die Ämetstrasse  
 werden signalisiert. Die Besucherparkplätze sind etappen-  
 weise nicht nutzbar. Zugang zu den Liegenschaften für zu  
 Fuss gehende ist gewährleistet. Während des Einbaus des  
 Deckbelags wird die Panoramastrasse komplett gesperrt.  
 Der genaue Zeitpunkt wird frühzeitig bekannt gegeben.

Während der Ausführung wird angestrebt, eine sichere Fuss-  
 gänger Verbindung durch den Baustellenperimeter einzurich-  
 ten. Im Baustellenbereich ist jedoch die nötige Vorsicht zu  
 bewahren. Beim Begehen enger Stellen soll vorgängig der  
 Augenkontakt mit dem Baumaschinenführer abgewartet wer-  
 den.

Alle am Bau Beteiligten sind bestrebt, die Behinderungen  
 durch die Baustelle so gering wie möglich zu halten.

Gemeindeverwaltung / Werterhalt Tiefbau

## **Wiederwahl und Konstituierung Schulpflege Sek Birmensdorf-Aesch**

Am 1. Juli beginnt auch für die Sekundarschulpflege Birmensdorf-Aesch die neue Legislaturperiode. Im Sinne der Kontinuität haben sich alle bisherigen Mitglieder am 8. März 2026 der Wiederwahl gestellt. Für Ihr Vertrauen bedanken wir uns an dieser Stelle herzlich bei den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern der beiden Gemeinden.

An unserer Sitzung vom 23. Juni haben wir entschieden, dass alle Ressortvorstehenden auf ihrem Posten bleiben und ihre Arbeit wie bisher weiterführen werden: Isabelle Carson als Präsidentin, Peter Zimmermann als Finanzvorstand und Vizepräsident, Denise Brunner im Ressort Infrastruktur und Bau, Sibylle Gut verantwortlich für die Schülerbelange und Katia Miniati für Schulqualität, IT und Personal.

Der Bau unserer Dreifach-Schulsporthalle kommt gut voran und wird uns noch mindestens bis in den Sommer 2027 beschäftigen. Die wachsenden Schülerzahlen bleiben eine Herausforderung, so dass wir weiterhin ein Auge auf unseren Schul-

raumbedarf richten und rechtzeitig reagieren müssen, wenn es eng wird. Ebenso stehen grössere Veränderungen im IT-Bereich und dem Datenschutz an. Die Umsetzung der aktualisierten Organisationsstrukturen steht weiterhin auf dem Programm. Zurzeit läuft an unserer Schule ausserdem die externe Evaluation, welche alle 5 Jahre stattfindet und bis Mitte Juli abgeschlossen sein wird. Daraus können wir neue Entwicklungsziele definieren wie auch bereits existierende überprüfen und weiterverfolgen.

Wir freuen uns auf weitere vier Jahre angenehme Zusammenarbeit und danken hiermit unserem Leitungsteam – Frau Murielle Zurbuchen, Herrn Sebastian Blümel, Frau Caroline Sanchez und Herrn Roman Zbinden – wie auch allen Lehrpersonen, kommunalen Angestellten, Senioren im Klassenzimmer und Elternteam-Mitgliedern von Herzen für ihr grosses Engagement zugunsten der Jugendlichen von Birmensdorf und Aesch.

*Sekundarschule Birmensdorf-Aesch, Isabelle Carson*

## **Wir sind sehr zufrieden mit dem Verlauf unseres Quartierfestes 2026**



Es sind fast alle Quartierbewohner zum Feiern gekommen, vor allem junge Familien, die das Sagen haben. Sie sind sehr interessiert und engagiert gewesen.

Der Grund des Anlasses, war eine erfolgreiche Wahl am 8. März 2026 von unserem Kandidaten für das Gemeindeparlament.

Felix Gless, ein junger Vater, Jurist, voll für die Quartiere engagiert, hat es geschafft und ist ab 1. Juli 2026 im Gemeinderat dabei. Er war persönlich an diesem Fest anzusprechen! Viele Festbesucher haben die Gelegenheit genutzt, ihm zu gratulieren und über die wichtigsten Anliegen zu informieren. Endlich, seit vielen Jahrzehnten haben unsere Quartiere einen Repräsentanten im Gemeinderat!

Das Quartierfest 26 war die Gelegenheit sich zusammen zu treffen, gemeinsame Anliegen zu besprechen und diese gemeinsam zu formulieren.

Der Verein Interessengemeinschaft Stöcken, Haslen und Sternen möchte diese Quartiere bedeutend für das Dorf machen. Da wohnt ein Viertel der Birmensdorfer Bevölkerung, und es ist wichtig, einen Repräsentanten unserer Gemeinschaft im Gemeinderat zu haben!

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die das Quartierfest mitgestaltet haben und hoffen, dass ihr Engagement Früchte tragen wird!



*IGSHS Präsidentin  
Jadwiga Kuhn*



### **Bestattungsanzeige**

Am 21. Juni 2026 ist gestorben:

**Ernestine Ecker**, geboren 1934, von Österreich, wohnhaft gewesen in Birmensdorf.

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



### **Bestattungsanzeige**

Am 30. Juni 2026 ist gestorben:

**Madeleine Schläpfer**, geboren 1946, von Speicher AR, wohnhaft gewesen im Bemer 3 in Birmensdorf.

Es findet keine Abdankung und Beisetzung statt.

Gesund sein - Gesund leben

**BIOPAC®**



**Frisches Bio- Gemüse  
& Bio- Früchte direkt ins Haus  
geliefert**

Wir sind für sie alle zwei Wochen in Birmensdorf unterwegs

**www.biopac.ch**  
052 315 65 45



Gemeinde  
Birmensdorf

**Bestattungsanzeige**

Am 17. Juni 2026 ist gestorben:

**Thomas Böhler**, geboren 1963, von Deutschland,  
wohnhaft gewesen in Birmensdorf.

Die Beerdigung findet am 13. Juli 2026 um 14.00 Uhr auf  
dem Friedhof in Istein (79588 Gemeinde Efringen-Kirchen)  
in Deutschland statt.



Gemeinde  
Birmensdorf

**Bestattungsanzeige**

Am 29. Juni 2026 ist gestorben:

**Marina Schilling**, geboren 1947, von Zürich ZH,  
wohnhaft gewesen in Birmensdorf.

Die Abdankung findet am Freitag, 10. Juli 2026  
um 14.15 Uhr, in der katholischen Kirche Birmensdorf statt.



Gemeinde  
Birmensdorf

**Bestattungsanzeige**

Am 29. Juni 2026 ist gestorben:

**Ulrich Oehninger**, geboren 1954, von Zürich ZH,  
wohnhaft gewesen in Birmensdorf.

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Die Abdankung findet am Dienstag, 07. Juli 2026,  
um 14.15 Uhr, in der reformierten Kirche Birmensdorf statt.



# Sommerferien

## 13.7. – 16.8.2026

Die Bibliothek ist **OFFEN** (1. & 5. Ferienwoche)

Montag,	13. Juli	14 – 19 Uhr
Freitag,	17. Juli	14 – 19 Uhr

Montag,	10. August	14 – 19 Uhr
Freitag,	14. August	14 – 19 Uhr

Die restliche Zeit bleibt die Bibliothek **geschlossen**.

Jederzeit erreichbar sind Onleihe und  
Filmfreund\*

\*mit gültigem Erwachsenenkonto



Gemeinde- und Schulbibliothek  
Dorfstrasse 10  
8903 Birmensdorf



044 737 31 47  
bibliothek@birmensdorf.ch  
www.bibliotheken.zh.ch/birmensdorf

An alle **BIRMENSDORFER**  
**BUCHWÜRMER,**  
**ELTERN UND KINDER.**

In der heutigen digitalen Welt finde ich es nach wie vor wunderbar, in einem gedruckten Buch mit festem Cover und dickem Papier zu lesen und darin zu blättern.

Aus meiner Leidenschaft für Bücher, dem Illustrieren und dem Schreiben ist nun mein zweites Kinderbuch „Die Haselnussliebe“ aus der Reihe „Backe und ihre Freunde vom Lauberwald“ entstanden.

Wie auch bereits im ersten Buch handelt die Geschichte von Rosi dem Eichhörnchen, die von allen nur „Backe“ genannt wird.

In Backes neuem Abenteuer braucht sie dringend die Hilfe ihrer Freunde, da plötzlich ihr ganzer Wintervorrat an Haselnüssen spurlos verschwunden ist.

Taucht ein in diese bunte Welt und lasst euch ein weiteres Mal verzaubern.

Wie bereits die Erstausgabe ist nun auch dieses Kinderbuch im Schnick-Schnack Laden in Birmensdorf erhältlich...und es wird sicher nicht mein letztes Buch sein.

**EIN BUNTES ABENTEUER ÜBER FREUNDSCHAFT, MUT UND ZUSAMMENHALT**

**ERHÄLTLICH IM SCHNICK-SCHNACK LADEN IN BIRMENSDORF**

GEDRUCKT. FÜHLBAR. ECHT. GESCHICHTEN, DIE BLEIBEN.

REMINDER!

**Grüngutsammlung am Mo, 6. Juli 2026**





## Aktive Eltern gesucht

Für die Weiterführung unserer Bewegungslandschaft / offene Turnhalle für 4- bis 7-jährige Kinder in Begleitung eines Erwachsenen suchen wir 2 bis 4 Eltern, die sich gerne ehrenamtlich engagieren würden.

- 2 bis 4 Nachmittage im Winterhalbjahr festlegen
- Turnhalle reservieren
- Bewegungs-Posten aufbauen (Turngeräte, Matten, Ringe, Bälle etc.)
- Aufsicht in der Turnhalle

Bringe Deine Ideen ein, lerne Birmensdorfer Familien kennen und trage zu einem vielfältigen Aktivitäts-Angebot für Familien bei. Leuchtende Kinderaugen sind garantiert!

www.elternforum-birmensdorf.ch  
info@elternforum-birmensdorf

## Agenda

<b>Bigi Bewegt: Pilates / Rückentraining (alle)</b> Stallikonerstrasse 73, 8903 Birmensdorf	<b>Fr, 3.7.2026</b> 10.15 – 11.15
<b>Frauenverein: Mittagstisch Erwachsene mit Kindern</b> GZB (Anmeldeschluss vorbei: 29.6.2026)	<b>Do, 2.7.2026</b> 12.00
<b>Jugendtreff Traffic: für 5. und 6. Klasse</b> 16.30 – 19.00 <b>ab Oberstufe</b> 19.00 – 23.00   im GZB	<b>Fr, 3.7.2026</b>
<b>Bibliothek: Buchstart</b> Für Babys/Kinder. Gratis. Ohne Anmeldung.	<b>Sa, 4.7.2026</b> 09.30 – 10.00
<b>HVB: Offener Samstag im Ortsmuseum</b> Ortsmuseum Birmensdorf	<b>Sa, 4.7.2026</b> 13.30 – 16.00
<b>Ein Blick auf Korea</b> Gemeindezentrum Brüel matt, Saal C	<b>Sa, 4.7.2026</b> 14.00
<b>Gottesdienst</b> Reformierte Kirche	<b>So, 5.7.2026</b> 09.30
<b>Grüngutsammlung</b>	<b>Mo, 6.7.2026</b>
<b>AOZ: Deutschkurs für Einwohner:innen</b> Gemeindezentrum Brüel matt	<b>Di, 7.7.2026</b> 10.00 – 11.30
<b>Tertianum: Besichtigung Seniorenwohnungen</b> Brandstrasse 3, 8952 Schlieren	<b>Mi, 8.7.2026</b> 14.00
<b>Elternforum Chrabelgruppe</b> Katholische Kirche Birmensdorf	<b>Do, 2.7.2026</b> 09.30 – 11.00
<b>AOZ: Deutschkurs für Einwohner:innen</b> Gemeindezentrum Brüel matt	<b>Do, 9.7.2026</b> 10.00 – 11.30
<b>Bigi Bewegt: Fitnessparcours (70+)</b> Stallikonerstrasse 73, 8903 Birmensdorf	<b>Do, 9.7.2026</b> 16.00 – 17.00
<b>Bigi Bewegt: Pilates / Rückentraining (alle)</b> Stallikonerstrasse 73, 8903 Birmensdorf	<b>Do, 9.7.2026</b> 17.15 – 18.15
<b>Bigi Bewegt: Pilates / Rückentraining (alle)</b> Stallikonerstrasse 73, 8903 Birmensdorf	<b>Fr, 10.7.2026</b> 10.15 – 11.15
<b>Jugendtreff Traffic: für 5. und 6. Klasse</b> 16.30 – 19.00 <b>ab Oberstufe</b> 19.00 – 23.00   im GZB	<b>Fr, 10.7.2026</b>
<b>Gottesdienst</b> Reformierte Kirche	<b>So, 12.7.2026</b> 09.30



Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde.  
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



# fitdankbaby® RÜCKBILDUNG

*Die Basis für dich und dein Baby*

## Simone Ludaescher

### 0764330345



Finde Deinen Kurs unter  
[www.fitdankbaby.com](http://www.fitdankbaby.com)

[simone.ludaescher@fitdankbaby.ch](mailto:simone.ludaescher@fitdankbaby.ch)

## Lueg zersch z Birmi.

### IMMOBILIEN

<b>Erfolgsmandate</b> www.erfolgsmandate.ch	044 777 79 54 erfolg@erfolgsmandate.ch
<b>grebimmo</b> www.grebimmo.ch	044 737 90 00 info@grebimmo.ch

### GESUNDHEITSWESEN

<b>Tertianum am Rietpark</b> www.tertianum.ch/amrietpark	044 577 37 37 amrietpark@tertianum.ch
---	--

### SPORT

<b>fitdankbaby</b> www.fitdankbaby.ch	076 433 03 45 simone.ludaescher@fitdankbaby.ch
<b>Bigi Bewegt</b> bigibewegt.ch	bigibewegt@gmail.com

### GEMEINDE

<b>Verwaltung</b> www.birmensdorf.ch	044 739 12 00 gemeinde@birmensdorf.ch
---	--

Ein herzliches Dankeschön an unsere Inserenten:  
Jede **Frühtig e Züitig**.

### Impressum:

Auflage: 3 800 Exemplare

### Herausgeber:

Birmensdorfer | Telefon 075 408 11 11 | birmensdorfer.ch  
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

### Verteilung:

Der «Birmensdorfer» wird durch die Schweizerische Post AG verteilt.

### Papier:

Zertifiziert als FSC-Mix (aus vorbildlich und nachhaltig bewirtschafteten Wäldern)

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland

